

Dr. Christina Reinhardt – Curriculum Vitae

Beruflicher Werdegang

12/2015-12/2025	Kanzlerin der Ruhr-Universität Bochum
5/2009-11/2015	Kanzlerin der Hochschule Bochum
06/2001-04/2009	Aufbau und Leitung der Stabstelle für Personalentwicklung beim Kanzler der Ruhr-Universität Bochum, u.a. als Leiterin der Stabsstelle „Interne Fortbildung und Beratung“ des Rektorats und als stellvertretende Dezernentin im Dezernat Organisations- und Personalentwicklung
06/2000-05/2001	Projektleitung des Rektoratsprojekts „ProFiL“ - Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes an der Ruhr-Universität Bochum
04/1999-05/2000	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Weiterbildungszentrum der Ruhr-Universität Bochum, Projektleitung „Teamberatung - Wissenschaftliches Lehren professionalisieren“
01/1998-12/1998	Wissenschaftliche Hilfskraft im Projekt „GLIMMER“ am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum
01/1995-12/1997	Doktorandin am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum

Mandate und Mitgliedschaften

2022-2025	Mitglied im Präsidium des VfL Bochum e.V. und im Aufsichtsrat des VfL Bochum GmbH & Co.KGaA
2021-2025	Vorsitzende des Aufsichtsrats des Center for Advanced Internet Studies (CAIS) GmbH
2015-2025	Mitglied im Vorstand der Digitalen Hochschule NRW
2020-2025	Mitglied der Sprecher*innengruppe der Kanzlerkonferenz NRW
2019-2025	Mitglied im Bundesarbeitskreis Entbürokratisierung der Universitätskanzler*innen, ab 2024 Sprecherin

2015-2024	Vorstandsvorsitzende des Informationsdienst Wissenschaft (idw) e.V.
2015-2023	Stellvertretende Verwaltungsratsvorsitzende des Akademischen Förderungswerk Bochum A.ö.R.
2016-2025	Stellvertretende Beiratsvorsitzende der Bochum Perspektive GmbH
2015-2025	Mitglied des Vorstands der Stiftung der Ruhr-Universität
2015-2025	Mitglied des Vorstands der Situation Kunst für Max Imdahl e.V.
2015-2025	Mitglied des Stiftungsrats der Georgius Agricola Stiftung
2009-2017	Konzeption / Leitung / Mitarbeit in Hochschulkursen des CHE - „Kooperation und Strategie im Tandem“, „Führen im Veränderungsprozess“; „Organisations- und Personalentwicklung an Hochschulen“
2009-2015	Lehrbeauftragte im Masterstudiengang „Hochschul- und Wissenschaftsmanagement“ der Hochschule Osnabrück
2007-2008	Konzeption und Leitung des Weiterbildenden Studiengangs „Personalentwicklung an Hochschulen“ für die Akademie der Ruhr-Universität GmbH
2007-2010	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Zentrums für Hochschulentwicklung und Qualitätssicherung der Universität Duisburg-Essen
2005-2007	Mitherausgeberin der Zeitschrift „Personal- und Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Lehre und Forschung.
Seit 2003	Beratungs-, Vortrags- und Gutachterinnentätigkeiten für verschiedene Wissenschaftsorganisationen und Ministerien, den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, den Wissenschaftsrat, das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE), das Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM), zahlreiche Fachhochschulen und Universitäten

Ausbildung / Fortbildungen

05/2003-01/2006	Berufsbegleitende Weiterbildung zur Systemischen Beraterin (SG) am Institut für Familientherapie Weinheim e.V.
06/1998	Promotion „Summa cum laude“, Fakultät für Geowissenschaften der Ruhr-Universität Bochum
01/1995-12/1997	Promotionsstipendium der Graduiertenförderung NRW
10/1989- 11/1994	Studium der Geographie, Soziologie, Landesentwicklung und Raumplanung an der Ruhr-Universität Bochum, Abschluss Diplom-Geografin
06/1988	Abitur am Immanuel-Kant-Gymnasium, Leinfelden-Echterdingen

Publikationen - Bücher

Reinhardt, Christina; Dorando, Max und Kerbst, Renate (2006): Beratung und Coaching an Hochschulen. Bielefeld: Universitätsverlag

Reinhardt, Christina (Hg.) (2004): Verborgene Bilder - große Wirkung. Was Personalentwicklung an Hochschulen bewegt, Bielefeld: Universitätsverlag

Reinhardt, Christina (1999): Die Richardstraße gibt es nicht. Ein konstruktivistischer Versuch über Ortsbindung und lokale Identität. Frankfurt a.M. /New York: Campus Verlag

Publikationen - Aufsätze

Reinhardt, Christina (2023): "No room on one's own" – Wie ich als Kanzlerin der Ruhr- Universität mein eigenes Büro aufgab. In: Cavara, Nora; Siekaup, Malte (Hg.): Organisationsplastizität. Was nicht passt wird passend gemacht". Essen 2023.

Keller, Katja; Reinhardt, Christina (2023): Auf dem Weg der Digitalen Transformation. Eine Standortbestimmung. In: Wissenschaftsmanagement Ausgabe 2023, Bonn.

Reinhardt, Christina (2022): Crisis what Crisis - eine Krise kommt selten allein. In: Wannöfel, Manfred; Gensterblum, Yves (Hg.): Wirtschaft, Arbeit und Leben mit und nach der Corona-Krise. Baden-Baden, 2022.

Becker, Fred; Reinhardt, Christina (2022): Personalführung an Hochschulen. Ein P-OE-Gespräch. In: Personal- und Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Lehre und Forschung. Bielefeld, 2022.

Reinhardt, Christina (2020): Corona und die Folgen – Perspektive Hochschulmanagement: Managen, Führen, Kommunizieren. In: Infodienst Forum Hochschulräte – Update, Berlin 2020

Reinhardt, Christina (2020): Führungskräfte sind die eigentlichen Personalentwickler. In DUZ - Wissenschaft und Management. Berlin, 2020.

Reinhardt, Christina (2018): Personalentwicklung an der Hochschule. In: nds-Zeitschrift der Bildungsgewerkschaft. Essen, 2018.

Reinhardt, Christina (2014): Feedback für Vorgesetzte. Ausgangspunkt für die Entwicklung von Führungskräften an Hochschulen. In: Wissenschaftsmanagement, Bonn, 2014.

Reinhardt, Christina (2013): Mehr als Weiterbildung - Personalentwicklung an Fachhochschulen. In: Kanzlermagazin, Hamburg 2013, S. 27-28

Reinhardt, Christina (2012): Die sieben Irrtümer der Personalentwicklung. In: duzMagazin 4/2012

Reinhardt, Christina (2011): Change Management als Führungsaufgabe. Die erfolgreiche Zentralisierung der Prüfungsämter an der Hochschule Bochum. In: wissenschaftsmanagement 3/11, S. 55-60.

Reinhardt, Christina (2010): Professionalisierung des Hochschulmanagements und die Folgen für die Mitarbeiterinnen in der Verwaltung. In: Löther, Andrea: Dokumentation der 21. Bundeskonferenz des Gleichstellungsbeauftragten, Bonn 2010

Kerbst, Renate; Reinhardt, Christina (2008): Know-how und Kompetenz für Personalentwickler/innen an Hochschulen. Eine berufs begleitende Weiterbildung. In: Hochschule und Weiterbildung, 2/2008, S. 92-98.

Reinhardt, Christina (2008): Was Hochschuldidaktik und Personalentwicklung voneinander und miteinander lernen können. Ein Erfahrungsbericht als Plädoyer. In Neues Handbuch Hochschullehre, Bd. 233 08 06, S. 2-21

Bellenberg, Gabriele, Reinhardt, Christina (2007): Coaching als professionelle Karriereberatung für Wissenschaftlerinnen - kritische Erfolgsfaktoren und gleichstellungspolitische Effekte. In: Wissenschaftsrat (Hg.): Exzellenz in Wissenschaft und Forschung - Neue Wege in der Gleichstellungspolitik.

Dorando, Max; Kallien, Peter; Kerbst, Renate; Kischkel, Roland; Möller, Gerhard und Reinhardt, Christina (2006): Universitätsübergreifende Kooperation und kollegiale Beratung - eine Fortbildung für Führungskräfte der Universitäten Bochum, Dortmund und Witten-Herdecke. In: Personal- und Organisationsentwicklung 1/2006, S. 16-21

Reinhardt, Christina (2005): Kann Personalentwicklung einen Beitrag zur Veränderung der Organisationskultur leisten? Praxisbeispiele und Erfahrungen aus der Ruhr-Universität Bochum. In: Fisch, Rudolf; Koch, Stefan (Hg.): Human Resources in Hochschule und Forschung. Bonn: Lemmens, S. 107-120

Lieverscheidt, Hille; Reinhardt, Christina (2001): Studierendenorientiert und praxisnah: Teamberatung von Lehrenden. Materialien und Diskussionspapiere zur Studienreform Band 5, herausgegeben von der Projektstelle „Qualität der Lehre“ der Ruhr-Universität Bochum

Lieverscheidt, Hille; Reinhardt, Christina (2000): Neuere Methoden aus der Organisationsentwicklung an der Universität: Eine RTSC-Konferenz als Einstieg ins Studium. In: Handbuch für Hochschullehre Band 26, S. 1-24

Neuer, Birgit; Reinhardt, Christina (1998): Entferne Verbindungen - eine szenische Abhandlung über das Forschen und Darstellen, illustriert von Christina Ohlmer. In: Geographica Helvetica 53, Heft 3, S. 119-123

Reinhardt, Christina (1997): Rezension zu Andrea Scheller: „FRAU MACHT RAUM - Geschlechtsspezifische Regionalisierungen in der Alltagswelt als Ausdruck von Machtstrukturen“. In: Geographica Helevtica 50, Heft 4, S. 128-129